

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

29.08.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 418|24

Ergänzungsmeldung zu Verfolgungsfahrt mit Unfall und Schusswaffenanwendung | Wahlplakate besprüht- Tatverdächtige gestellt | Unterschlagung Pkw Audi A6 - wieder aufgefunden

Wahlplakate besprüht- Tatverdächtige gestellt

Ort: Grimma, Wallgraben, August Bebelstraße

Zeit: 28.08.2024, 19:55 Uhr bis 20:15 Uhr

Durch einen Hinweisgeber wurde die Polizei informiert, dass eine Frau mehrere Wahlplakate besprühen soll. Die eingesetzten Kräfte konnten eine Tatverdächtige (34, deutsch) feststellen. Die 34-jährige hatte im Wallgraben zwei jeweils 4 x 3 Meter große Wahlplakate der Parteien Die Linke und CDU mit roter und grüner Farbe besprüht. Außerdem wurden Bänke und Bäume mit unleserlichen Symbolen besprüht. Sie muss sich nun wegen Sachbeschädigung verantworten. (js)

Unterschlagung Pkw Audi A6 - wieder aufgefunden

Ort: Borna, Roßmarktsche Straße

Zeit: 28.08.2024, gegen 20:20 Uhr

Ende letzter Woche mietete ein Mann bei einer Autovermietung einen Audi A6 im Wert von 75.000 Euro mit der Maßgabe, den Pkw nur im Raum Sachsen zu bewegen. Gestern Abend bemerkte ein Mitarbeiter der Autovermietung durch Ortung des Fahrzeugs, dass der Pkw über die tschechische Grenze bewegt wurde und informierte daraufhin die Polizei. Im Rahmen der eingeleiteten Fahndung leistete die tschechische Polizei Amtshilfe und stellte den Pkw ohne Kennzeichen in der tschechischen Stadt Staré Město fest. Der Audi wurde durch die tschechischen Kollegen sichergestellt. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen des Verdachts der Unterschlagung von Kraftfahrzeugen. (tl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Ort: Leipzig (Altlindenau), Rietschelstraße / Hans-Driesch-Straße

Zeit: 28.08.2024, 00:10 Uhr bis 28.08.2024, 11:10 Uhr

In der Nacht von Dienstag zu Mittwoch entwendeten Unbekannte die hinteren Kennzeichentafeln dreier geparkter Pkw. Des Weiteren wurden zwei der betroffenen Fahrzeuge (Skoda | Renault) mit einem unbekanntem Gegenstand beschädigt, indem mehrere verfassungsfeindliche Symbole in den Lack sowie an die Scheiben gekratzt wurden. Die Symbole hatten eine Größe von etwa 7 x 7 und 10 x 10 Zentimetern. Der Stehlschaden liegt im niedrigen dreistelligen Bereich. Der Sachschaden lässt sich derzeit noch nicht beziffern. Beamte des Polizeireviers Leipzig-Südwest sicherten Spuren vor Ort und nahmen unter anderem die Ermittlungen wegen des Verdachts des Diebstahls sowie des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen auf.

Ergänzungsmeldung zu Verfolgungsfahrt mit Unfall und Schusswaffenanwendung

Ort: Leipzig (Kleinzschocher), Nikolai-Rumjanzew-Straße / Straße am Park

Zeit: 03.07.2024, gegen 02:00 Uhr

Am 3. Juli 2024 berichtete die Polizeidirektion Leipzig in der Medieninformation 315|24 über die Verfolgung eines Pkw Mercedes durch mehrere Streifenwagenbesatzungen, nachdem sich der Fahrer des Mercedes einer Verkehrskontrolle entzogen hatte. Auf der Flucht kam es zu einem Unfall mit einem Funkstreifenwagen, welcher zur Unterstützung hinzugekommen war. Während des Handlungsgeschehens erfolgte eine Schusswaffenanwendung durch einen Polizisten. In dieser Medieninformation wurde auch dargestellt, dass sich der 37-jährige Beifahrer durch das Unfallgeschehen Verletzungen zuzog. Die weiteren Ermittlungen der Polizei ergaben jedoch, dass der 37-Jährige durch die Schussabgabe verletzt wurde. In Hoheit der Staatsanwaltschaft Leipzig führt nunmehr seit Anfang Juli die Kriminalpolizeiinspektion der Polizeidirektion Chemnitz die Ermittlungen wegen des Verdachtes der Körperverletzung im Amt gegen einen 29-jährigen Polizeibeamten (deutsch).

Die Ermittlungen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs gegen den noch unbekanntem Fahrer des Mercedes durch die Verkehrspolizeiinspektion der Polizeidirektion Leipzig dauern an. Zum Diebstahl des Fahrzeuges und einem Einbruch, mit dem der Mercedes in Verbindung gebracht wird, ermittelt die Kriminalpolizeiinspektion Leipzig. (sl)